



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 47954*01

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
6,5 J x 15 H2

Typ: R6515

Inhaber der ABE und Hersteller: AUTEC GmbH & Co. KG
DE-67105 Schifferstadt

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 47954*01

Die ABE-Nr. 47954 erstreckt sich nunmehr auf die Sonderräder 6,5 J x 15 H2 , Typ R6515, in den Ausführungen wie im Nachtragsgutachten Nr. 55115009 (2. Ausfertigung) vom 03.03.2011 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen auch zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr.

1, 3, 4, 5, 7, 10, 12,13

(2. Ausfertigung)

des Nachtragsgutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten des Technischen Überwachungs-Vereins Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lamsheim, vom 03.03.2011 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 11.04.2011

Im Auftrag

Mario Quade



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Gutachten Nr. 55115009 (2. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 47954*01

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6,5Jx15H2 Typ R6515
AUTEC GmbH & Co. KG

Auftraggeber AUTEC GmbH & Co. KG
Ziegeleistraße 25
67105 Schifferstadt
QM-Nr.: 49 02 0241005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Typ R6515
Radgröße 6,5 J x 15 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
-	R6515 LK100/Ø70-Ø54,1 Nr. 23	5/100/54,1	38	610	1965	11/2009
-	R6515 LK100/Ø70-Ø56,1 Nr. 43	5/100/56,1	38	610	1965	11/2009
-	R6515 LK100/Ø70-Ø57,1 Nr. 13	5/100/57,1	38	610	1965	11/2009
-	R6515 LK108/Ø70-Ø60,1 Nr. 20	5/108/60,1	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK108/Ø70-Ø63,4 Nr. 12	5/108/63,4	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK108/Ø70-Ø65,1 Nr. 3	5/108/65,1	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK112/Ø70-Ø57,1 Nr. 13	5/112/57,1	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK112/Ø70-Ø66,6 Nr. 2	5/112/66,6	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK114,3/Ø70-Ø56,6 Nr. 33	5/114,3/56,6	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK114,3/Ø70-Ø60,1 Nr. 20	5/114,3/60,1	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK114,3/Ø70-Ø64,1 Nr. 22	5/114,3/64,1	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK114,3/Ø70-Ø66,1 Nr. 21	5/114,3/66,1	45	650	1995	11/2009
-	R6515 LK114,3/Ø70-Ø67,1 Nr. 1	5/114,3/67,1	45	650	1995	11/2009

Kennzeichnung

KBA-Nummer	47954
Herstellerzeichen	AUTEC
Radtyp und Ausführung	R6515 (s.o.)
Radgröße	6,5Jx15H2
Einpreßtiefe	ET (s.o.)
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/100	175/50R15	38	650
5/114,3	175/50R15	45	650

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,857 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim im November 2009 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Zubehörzeichnung	AUTECH-Z-001 mit Änderung vom	06.08.2004 06.09.2010
Beschreibung	-	25.01.2010
Radzeichnung	WK330-15x6.5 mit Änderung vom	07.07.2009 09.11.2009
Verwendungen	Anlage 1 bis 13	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 3. März 2011



Haasis

00162008.DOC